

DWS Concept Platow – Monatsbericht Februar 2022

Der Angriff des von Wladimir Putin regierten Russlands auf die Ukraine ist eine Zäsur. Nicht nur für die Ukraine, deren Bevölkerung die Hauptlast dieses Angriffskriegs tragen muss, sondern für ganz Europa und die Welt. Ob und wie die Sanktionen „des Westens“ wie das Einfrieren von Vermögenswerten der russischen Zentralbank in der EU und der Ausschluss Russlands aus dem Interbanken-Kommunikationssystem Swift wirken, werden die kommenden Wochen zeigen.

Im Rahmen dieses Fondsberichts müssen und wollen wir uns auf die Folgen für Wirtschaft, Unternehmen und die Kapitalmärkte beschränken. In diesem Kontext sind die wichtigsten Wirkungsketten u. E. die Auswirkungen des Kriegs auf den Gesamtmarkt, auf unsere

Anlagestrategie und auf die einzelnen Unternehmen.

Die ersten beiden Punkte können wir schnell abhaken: Auf unsere Anlagestrategie hat die geänderte Lage keinen Einfluss, wir bleiben bei unserem bewährten Ansatz. Ähnliches gilt für den Gesamtmarkt: Selbstverständlich registrieren wir die Erschütterungen bei den Börsenindizes und den Absturz des Rubels. Da wir bei pfp Advisory bei der Steuerung des DWS

Die zehn Kernpositionen
Adesso
Verbio
Sto Vz.
Bechtle
Adva
Einhell Vz.
Aurubis
Mensch und Maschine
Cancom
Deutsche Post

per 28.2.2022, sortiert nach Portfoliogewichtung

Concept Platow (LU1865032954, LU1865033176, LU1865032871) aber ausschließlich als Stock-Picker agieren, keine Prognosen zu DAX-Ständen erstellen und nicht etwa versuchen, den Markt zu „timen“ oder Bestandspositionen zu hedgen, spielen Beobachtungen zum Gesamtmarkt für uns nur eine Nebenrolle.

Anders verhält es sich auf der Ebene der einzelnen Unternehmen. Der Krieg in der Ukraine kann z. B. Auswirkungen auf die Energiepreise und unsere eigenen Prognosen, die der Unternehmen und in der Folge auch auf die von uns verwendeten prognosebasierten Kennzahlen ha-

ben. Die wirtschaftlichen Effekte sollten nach heutigem Stand bei über zwei Dritteln der Portfolio-Unternehmen eher „milde“ ausfallen.

Einige Positionen sind allerdings von den Vorgängen in der Ukraine, Russland und/oder Weißrussland stärker betroffen. So haben beispielsweise Drägerwerk, Einhell, Init, Mercedes-Benz (das im Januar noch Daimler hieß), Puma, Sto, Surteco, Talanx sowie Villeroy & Boch eine oder mehrere Tochtergesellschaften in einem oder mehreren der drei Staaten (mit möglicherweise gefährdeten Mitarbeitern und Vermögenswerten). KWS Saat verfügt darüber hinaus über eine Produktionsanlage in Russland und definiert diesen Staat und die Ukraine als „Wachstumsregionen“. SAF-Holland hat erst kürzlich ein neues Werk in Moskau errichtet, PSI einige Großaufträge aus Russland eingefahren. Recht bedeutend ist der Umsatzanteil Russlands bei S&T: 4% betrug er zuletzt, trotz bereits damals vorhandener Exportbeschränkungen.

Auch wenn die Ukraine die allgemeine Nachrichtenlage dominierte, hatten unternehmensspezifische Meldungen im Februar manchmal größere Auswirkungen auf die Kurse. So hob (neben z. B. Adesso, Envitec, Gerresheimer, KWS Saat und Mercedes-Benz) auch Aurubis seine Prognose an, was den Aktienkurs auf ein neues Allzeithoch und in die Liste der Kernpositionen (siehe Tabelle) beförderte. Neue Kursrekorde schaffte ansonsten im Februar lediglich Defama, bei Villeroy & Boch reichte es immerhin zu einem 30-Jahres-Hoch.

Gleichwohl überwogen klar die Minuszeichen im Portfolio. Dem Abwärtssog am deutschen Aktienmarkt konnte sich der Fondspreis nicht entziehen, auch wenn er sich weniger schlecht als der DAX und nur unwesentlich schlechter als der SDAX hielt. Direkten Umschichtungsbedarf wegen der Ukraine-Krise sehen wir bisher nicht, die Abgänge im Februar hatten unternehmensspezifische Gründe. Hornbach-Baumarkt wurde gegen Barzahlung der Mutter Hornbach Holding angedient, bei Adva das Umtauschangebot für die geplante Fusion aus Adva und Adtran angenommen und die kleine Position in Daimler Truck verkauft. So starteten wir mit 53 Aktienpositionen in einen hoffentlich friedlicheren März.

Mit freundlichen Grüßen, Christoph Frank und Roger Peeters

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, die von den geschäftsführenden Gesellschaftern Christoph Frank und Roger Peeters geleitet wird. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 25 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen stellen keine Anlageberatung und keine Finanzberatung dar. Es dient nur zu allgemeinen Informationszwecken. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Investors. Es stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die pfp Advisory GmbH lehnt jegliche Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments ab sowie für Schäden, die entweder direkt oder als Folge der Verwendung von Informationen und Meinungen dieses Dokuments entstehen. Es ist ausschließlich für den Gebrauch des Empfängers bestimmt. Personen aus anderen Rechtsräumen, die in dessen Besitz gelangen, sollten sich über die jeweils geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des DWS Concept Platow Fonds, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.